

1. Sonderbeilage

zum Amtsblatt der Regierung zu Trier

(Nr. 22 vom 28. Mai 1938).

Naturdenkmalbuch des Kreises Berncastel

Verordnung

zur Sicherung von Naturdenkmälern im Landkreise Berncastel.

Auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Kreises Berncastel folgendes verordnet:

§ 1.

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmäle werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

§ 2.

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmäle ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmäle oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, z. B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baundenkmäls gilt auch das Ausfällen, das Abbrechen von Zweigen, das Verleßen

des Wurzelwerks oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmäls handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmälern der Naturschutzbehörde zu melden.

§ 3.

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

§ 4.

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

§ 5.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im Amtsblatt der Regierung zu Trier in Kraft.

Berncastel-Kues, den 25. April 1938.

Der Landrat
als untere Naturschutzbehörde.

1	2	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		3	4	5
1	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Stadt, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Messhöhenl. 1: 25000 (Zonen-Nr., Flur-, Parzellen-Nr., Eigenl. Nr.)	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)
1	Kaisergarten und Kaisereiche	Gde. Graach	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 Distr. Zummel, E. Gde. Graach	50 m rechts vom Schnittpunkt des Fußpfades Bernkastel-Traben und des Graacher Höhenweges
2	Eiche, genannt „Kreuzbaum“	Gde. Monzelfeld	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 E. Gde. Monzelfeld	300 m nw. Monzelfeld 100 m links des nach Bernkastel führenden Pfades
3	Buche, genannt „Königsbaum“	Gde. Gönzerath Distr. 19 im Grauwald	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Gönzerath	Etwa 800 m nördlich Gönzerath im Buchen-hochwald
4	Pyramidenpappel	Gde. Bongkamp	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Bongkamp, Flur 16, Parz. 207	Bei der Kapelle gegenüber dem Forsthaus
5	Linde	Gde. Isbad	Mbl. Morbach Nr. 3458 Parz. 204 a, E. Gde. Isbad	Ortsmitte
6	Zwei Linden	Gde. Fronhofen	Mbl. Sohren Nr. 3432 Gemarkung an der Zehntscheune E. Gde. Fronhofen	In der Mitte des Ortes bei der alten Kapelle
7	Zwei Eichen	Gde. Fronhofen	Distr. Hof E. Gde. Fronhofen	Ungefähr 1500 m nw. des Ortes, am trig. Punkt
8	Buche, genannt Pfingstbuche	Gde. Fronhofen	Mbl. Bernkastel Nr. 3431, Distr. Birkenfächer Walddistr. 12 E. Gde. Fronhofen	Im Zweibachtal 800 m oberhalb Kautenbach
9	Zwei Buchen	Gde. Oberkleinich	Mbl. Kottenbach, Nr. 3459, Distr. Sirtenhaus E. Gde. Oberkleinich	50 m rechts des Hauses Flug. Frank, Oberkleinich
10	Buche, genannt „Kugelbuche“	Gde. Oberkleinich	Mbl. Kottenbach, Nr. 3459 Distr. Auf'm Wasen E. Gde. Oberkleinich	Etwa 100 m rechts vom Schnittpunkt der Kreisstraße nach Oberkleinich mit der Provinzialstr. nach Wäldenbeuren
11	Linde, genannt „Schwebelinde“	Gde. Hochscheid	Mbl. Kottenbach Nr. 3459 Distr. Kellerpf E. Gde. Hochscheid	Neben der alten Kapelle in der Ortsmitte
12	Linde	Gde. Hochscheid	Mbl. Kottenbach Nr. 3459 Distr. Auf'm Ertelch E. Gde. Hochscheid	30 m von der Gastwirtschaft-Stumm entfernt
13	Eiche	Gde. Sensweiler	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. Schleißenberg 14 b E. Gde. Sensweiler	Etwa 50 m östl. der Sänglage des Schleißenberg in der Fichtenzone

6	7	8	9	10
	Länge 53, Breite 65 m, Höhe 10-20 m, Fläche 350 qm, Alter 150-200 J.	a) Landrat Bernkastel v. 20. 11. 1934, NdsBl. Nr. 49 v. 8. 12. 1934	a) 25. 4. 38 b) NdsBl. Nr. 22 v. 28. 5. 38 (1. Sonderbeilage)	
	Kronenumfang 33 m, Stammumfang 2,50 m, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 28 m, Umfang 3,40 m, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
		a) desgl.	desgl.	
	Höhe 20 m, Umfang 3 m, Alter 70 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 15 m, Durchm. 65 u. 70 cm, Alter 80 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 28 m, Umfang 2,50 m, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 30 m, Durchmesser 0,75 m	a) desgl.	desgl.	
	Umfang 3,55 m, Höhe 22 m, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 20 m, Umfang 3 m, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 21 m, Umfang 2,20 m, Alter 65 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 25 m, Umfang 3,60 m, Alter 120 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Stammhöhe 3,50 m, Höhe 15 m, Kronenumfang 20 m, Durchmesser 1,45 m, Alter 300 Jahre	a) desgl.	desgl.	

N. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		Stadt-, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000 Sagen-Nr., Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)
1	2	3	4	5
14	Linde	Obe. Seingerath	Mbl. Morbach Nr. 3458 Flur Parz. 10 E. Pfarrgde. Merscheid	Auf dem Friedhof südw. der Kirche in Seingerath
15	Fichte	Obe. Brauneberg	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Distr. „Auf'm Meir“, E. Obe. Brauneberg	3 km südlich Brauneberg
16	Eiche	Obe. Filzen	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Obe. Filzen, Distr. Meßschborn Flur 7, E. Obe. Filzen	2,5 km südl. Filzen
17	Eiche	Obe. Burgen	Mbl. Morbach Nr. 3458 Obe. Distr. Grauwaldchen Flur 9 Parz. Nr. 477 E. Obe. Burgen	2 km südlich Burgen
18	Gruppe aller Weiß- oder Edelkannen	Revsb. Sorbruch	Mbl. Kottenbach Nr. 3459 Distr. 230 b Obe. Weitersbach Flur 5 Parz. 19/1 E. Staatsforstverwaltung	130 m östlich der Urndhütte
19	Herpelflein	Revsb. Sorath	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Distr. 260 d Gem. Sorath Flur 1 Parz. 769/46 E. Staatsforstverwaltung	Oberhalb der Straße Papiermühle-Sorath
20	Guckelflein	Revsb. Sorath	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Distr. 257 a, Flur 1, Parz. 769/46, E. Staatsforstverwaltung	An der Straße Papiermühle-Sorath
21	Alte Buchen u. Eichen auf Schieferfelsen	Revsb. Elgerath	Mbl. Morbach Nr. 3458, Distr. 320 c, Gem. Velberg, Flur 13, Parz. 883/165, E. Staatsforstverwaltung	Felsenhang hart nord-westlich an Schloß Velberg
22	Heiliger Satz Buchenplenterbestand im Alter von 60-250 Jahren	Revsb. Kranenweiher	Mbl. Morscheid Nr. 3479 Distr. 130 c	Am Erbeskopf trig. Punkt 1. Ordnung
23	"	Revsb. Deuselbach	Mbl. Morscheid Nr. 3479 Distr. 131 b	Gitterneß 690 nördl. Richtung Gitterneß 519 westl. Richtung
24	"	Revsb. Hüfgeswasen	Mbl. Morscheid Nr. 3479 Distr. 145 c	"
25	"	Revsb. Hüfgeswasen	Mbl. Morscheid Nr. 4479 Distr. 146 b	"
26	Schlängenfichte	Revsb. Hilscheid	Mbl. Morscheid Nr. 3479 Distr. 82 b	340 m östlich von Forsthaus Malborn an der Straße Dhronecken-Hüfgeswasen
27	Sonnenring (Stetnring) am Röhberg	Revsb. Hilscheid	Mbl. Morscheid Nr. 3479 Distr. 87	Bei Hilscheid 620 m südwestl. der Höhe 640,

Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u. a.	Maße und Zustand der Naturdenkmale (Länge, Breite, Höhe, Umfang, Durchmesser, Flächen-größe, Alter)	a) Bereits geschützt durch Verordnung (Verordnung) vom b) Stellungnahme des Eigentümers oder sonst Berechtigten	a) Eingetragen in das Naturdenkm. Verzeichnis durch Verordnung vom... Seite (Stl.) (Tab.-Nr., Tag...)	Bemerkungen über Veränderungen, Abfchungen und dgl.
	Höhe 26 m, Umfang 4,10 m, Durchmesser 1,33 m, Alter 300 Jahre	a) Landrat Bernkastel v. 20. 11. 1934, Nr. 49 v. 8. 12. 1934	a) 25. 4. 38 b) Nr. 22 v. 28. 5. 38 (1. Sonderbeilage)	
	Höhe 13 m, Umfang 2,35 m, Alter 100 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 9 m, Umfang 3,20 m, Alter 400 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Höhe 22 m, Umfang 3,77 m, Alter 300 Jahre	a) desgl.	desgl.	
	Fläche 0,10 ha, Alter 150 J., Stämme Weibstanne 3,95 m, durchschnittlich 3 m Umfang	a) Preuß. Landforstmeister v. 4. 12. 34, Nr. 49	desgl.	
Plenterwaldartige Mugg. des Baumbestandes ist vorgelesen	Fläche 1,90 ha	a) desgl.	desgl.	
	Fläche 0,20 ha	a) desgl.	desgl.	
	2 ha, Alter 150 Jahre	a) desgl.	desgl.	
Entnahme abgängigen Materials ist verboten	Fläche 0,8 ha	a) desgl.	desgl.	
desgl.	Fläche 1,2 ha	a) desgl.	desgl.	
desgl.	Fläche 1,2 ha	a) desgl.	desgl.	
desgl.	Fläche 0,9 ha	a) desgl.	desgl.	
	Alter 60 Jahre	a) desgl.	desgl.	
Keine Nutzung zugelassen	Fläche 0,5 ha	a) desgl.	desgl.	

Nr.	Bezeichnung, Anzahl Art. Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		Stadt-, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Messzettel Nr. 1-25000 Jagen-Nr., Flur-, Parzellen-Nr., Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)
1	2	3	4	5
28	Wilsenburgerkopf	Revfb. Wilsenburg	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 11 a,	Söfde Wilsenburg trig. Punkt 30 - 15 13
29	Schanz am Kohensels	Revfb. Wilsenburg	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 11 a,	Unmittelbar über dem Keller Kägenloch
30	Kaiserinsichte	Revfb. Langweiler	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 107	Westlich der Straße Wirsch- weiler-Morbach, 2 km nördl. Wirschweiler
31	Franzosenlager	Revfb. Langweiler	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 130	1 km nördlich Langweiler innerhalb des Stichtensandes
32	Altes Schloß	Revfb. Langweiler	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 135	Unmittelbar nordöstlich des Dorfes Langweiler
33	Ringkopf	Revfb. Allenbach-Süd	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Distr. 34	700 m nordöstlich der Söfde 680 (Pfannenfels, trig. Punkt)
34	zwei alte Linden	Gde. Wirschweiler	Mbl. Oberstein Nr. 3480 Flur Nr. 7 Gemeindeeigentum	Ortsmitte
35	Eichenallee 300 Bäume	Gde. Allenbach	Mbl. Morstheid E. Provinzialverwaltung	Zwischen Ibarbrücke und Allenbach
36	Mehlbeerbaum (Sorbus Aria)	Revfb. Süßgeswasen	Mbl. Morstheid Nr. 3479 E. Preuß. Forstamt Dhrone- cken	400 m nördlich des Erbeskopf an einer Schneise
37	Eiche (Kaisereiche) bei Linas Ruh	Gde. Baeßch Revfb. Deufelbach	Mbl. Morstheid Nr. 3479 E. Preuß. Forstamt Dhrone- cken. Distr. 165	100 m nw. des Eingangs zum Singen den Tal
38	Eiche	Revfb. (Drei Eichen) Stilscheid	Mbl. Morstheid Nr. 3479 E. Preuß. Forstamt Dhrone- cken	Beim Forsthaus Drei Eichen
39	Berger Wäcker	Gde. Berglicht Distr. 2 des Gedm. Berglicht	Mbl. Beuren Nr. 3478 E. Gde. Berglicht	Südgrenze der Gemarkung Berglicht
40	Eiche	Gde. Gielert	Mbl. Morstheid Nr. 3479 Flur 5 E. Gde. Gielert	An der neuen Dhrontalstraße auf der Söfde zwischen Thalsang und Gielert
41	Eiche	Gde. Gielert	Mbl. Beuren Nr. 3478 E. Gde. Gielert	An der Dhrontalstr. bei km 12,2 rechts 50 m hangaufwärts

Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u. a.	Maße und Zustand der Natur- denkmale (Länge, Breite, Söfde, Umfang, Durchmesser, Flächen- größe, Alter)	a) Bereits geschützt durch Ver- fügung (Verordnung) des vom b) Stellungnahme des Eigen- tümers oder sonst Berech- tigten	a) Eingetragene des Natur- denkmale: 4 unter durch Verordnung vom b) Besitz: Mbl. Nr. Seite (Bl.) (Zgh.-Nr., Tag...)	Bemerkungen über Veränderungen Röfchungen und dg
Keine Nutzung	Ungefähr 5 ha Felsgeröll	a) desgl.	a) 25. 5. 38 b) Mbl. Nr. 22 n. 28. 5. 38 (1. Sonderbeilage)	
Keine Nutzung	Ungefähr 2 ha Trümmer- gestein	a) desgl.	desgl.	
Keine Nutzung	Fichte mit 7 Gipfeln, Umfang 2,78 m Alter 100 Jahre	a) desgl.	desgl.	
Keine Nutzung	Fläche 0,25 ha Wallgraben- einschnitte 3 m tief	a) desgl.	desgl.	
Keine Nutzung	Fläche 0,50 ha Trümmer- gestein	a) desgl.	desgl.	
	Guterhaltener Steinring- wall. Innenfläche mit alten Buchen und Waldbirfeln bestanden 150 Jahre alt	a) desgl. a) b) Einverstanden	desgl. desgl.	
	35-45 cm Durchmesser. Sehr starke, gesunde Bäume Alter 100 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Söfde 13 m, Umfang 1,80 m, Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Söfde 14 m, Umfang 2,78 m, Alter 250 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Umfang 3,50 m	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Mächtige, zerklüftete Quar- zuffelsen von besonderer Schönheit.	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Umfang 2,50 m, Söfde 12 m, Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Umfang 4 m, Söfde 14 m, Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl. desgl.	

Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		Stadt-, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000; Sagen-Nr., Flur-, Parzellen-Nr., Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)
1	2	3	4	5
42	Eiche	Gde. Bielert	Mbl. Morcheid Nr. 3479 E. Gde. Bielert	An der alten Straße Bielert-Lhalfang dicht bei Bielert Laßseite
43	Drei Eichen	Gde. Efgert	Mbl. Morcheid Nr. 3479 E. Gde. Efgert	Vor dem Eingang zum Drie
44	Einde	Gde. Efgert	Mbl. Morcheid Nr. 3479 E. Gde. Efgert	Bei der Sägemühle
45	Wasserfall im Tiefenbachtal und Kapelle oberhalb desselben	Stadt Bernkastel-Kues	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 E. Stadt Bernkastel-Kues	Im Südoßen der Stadt ungefähr 1250 m von der Brücke
46	Das goldene Kreuz	Stadt Bernkastel-Kues	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 E. Stadt Bernkastel-Kues	Im Tiefenbachtal ungefähr 1300 m südöstlich der Bernkasteler Brücke
47	Das steinerne Kreuz	Stadt Bernkastel-Kues	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 E. Stadt Bernkastel-Kues	Links vom Wege, der von der Straße nach Mongelfeld oberhalb des Wasserfalls abzweigt
48	Zwei Pyramidenpappeln	Gde. Weibenz Flur 6 Parz. 3433/46	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Hermann Rieb, Burgen	Dicht unterhalb des Ortes am Bache
49	Einde	Gde. Weibenz	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Hermann Thomas, Hofbach	Zwischen den beiden Häusern der Hofbach, genannt Selbafia
50	Dreikämmige Buche	Landgde. Gornhausen Revf. Weibenz, Dist. 17	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Gornhausen	Gdew. Gornhausen
51	Bildstein	Revf. Longkamp Gdew. Pilmeroth	Mbl. Bernkastel Nr. 3458 Sagen 3 b	Am Isbad 350 m oberhalb der Mündung des Isbaches in den Longkamper Bach
52	Felsengrat	Revf. Longkamp Gdew. Göheroth	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 Sagen 3 a	Im Longkamper Bachtal bei Diks Mühle. Unmittelbar am Talrandweg nach Kautenbach
53	Bischofsmütze	Gdew. Graach	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 Sagen 4	An dem unmittelbar südlich über Bad Wildstein gelegenen Felskopf. Entfernung von Wildstein 150 m. Von Wildstein aus gut sichtbar
54	Lernbuche	Gdew. Pilmeroth	Mbl. Bernkastel Nr. 3431 Sagen 4e am Eierpfad, Grenze zw. Pilmeroth und Franthofen	Von der Mündung des Longkamper Baches in den Kautenbach, ca. 500 m f. auf der Höhe gut sichtbar

Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u. a.	Maße und Zustand der Naturdenkmale (Länge, Breite, Höhe, Umfang, Durchmesser, Flächengröße, Alter)	a) Bereits geschützt durch Verfügung (Verordnung) vom		a) Eingetragen in das Naturdenkmalsbuch unter durch Verordn. vom b) Veröff. seitlich im... c) Nr. Seite (Bl.) (Sgh. Nr. ... Tag. ...)	Bemerkungen über Veränderungen, Beschädigungen und t
		b) Stellungnahme des Eigentümers oder sonst Berechtigten	8		
6	7	8	9	10	
	Umfang 3,40 m, Höhe 15 m, Alter 200 Jahre	a) b) Einverstanden		a) 25. 4. 38 b) RMBl. Nr. 22 v. 28. 5. 38 (1. Sonderbeilage)	
	Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden		desgl.	
	Umfang 5 m Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden		desgl.	
	Länge 20 m, Höhe 8 m, Breite 9 m	a) b)		desgl.	
Im Umkreise von 50 m	Höhe 4 m Breite 1 m	a) b) Einverstanden		desgl.	
Im Umkreise von 50 m	Höhe 3,50 m, Breite 0,90 m, Alter unbeannt	a) b) Einverstanden		desgl.	
	Höhe 35 m Alter 80 Jahre	a) b) Einverstanden		desgl.	
Es ist dem Eigentümer gestattet, seinen Wagen unter den Baum zu stellen	Umfang 2,55 m Schöne kugelige Krone Alter 100 Jahre	a) b) Einverstanden		desgl.	
		a) b) Einverstanden		desgl.	
Mitgeschützt sind die am Fuße des Bildsteins liegenden Steinmassen	Quarzfelsen ca. 15 m hoch und 12 m breit Geschützte Fläche 10 Mr	a) b) Einverstanden		desgl.	
	Senkrecht aufsteigender Felsgrat aus Quarz und Schiefer bestehend. Am Fuße 2 m, oben 1 m breit, Höhe 8 m	a) b) Einverstanden		desgl.	
	Eigenartig gefalteter Quarzfels. Herrlicher Blick auf Wildstein	a) b) Einverstanden		desgl.	
	200 jährige Buche. Sehr dick und von unten an sehr stark verästelt.	a) b) Einverstanden		desgl.	

Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale		
		Stadt-, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Messmaßblatt 1:25000; Jagd-Nr., Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach fester Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)
1	2	3	4	5
55	Linde	Gde. Göggeroth	Mbl. Sottenbach Nr. 3459 E. Gde. Göggeroth	Ortsmitte. Vor den Häusern Müller Adolf und August
56	Linde	Gde. Wederath	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Wederath	Dicht bei der Kapelle
57	Linde	Gde. Bischofsdhron	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Bischofsdhron	Vor dem Schulhause
58	Kalserleiche	Gdem. Krummenau Revsb. Borbruch	Mbl. Sottenbach Nr. 3459 E. Gde. Krummenau	Gdem. Krummenau
59	Der Sunolstein	Gde. Sunolstein	Mbl. Morcheid Nr. 3479 E. Gde. Sunolstein	Am Südreisende des Ortes
60	Rapperath'scher Wäcken	Gde. Rapperath	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Rapperath	Genau 450 m westlich des Buchstabens R der Ortsbezeichnung Rapperath
61	Seiden- oder Runenstein	Gde. Rhauen	Mbl. Sottenbach Nr. 3459 E. Gde. Rhauen	Links der Straße Rhauen-Schipshausen, zwischen km 16,8 und 16,9
62	Linde, genannt Steilbaumlinde beim Kapellchen	Gde. Mercheid	Mbl. Morbach Nr. 3458 E. Gde. Mercheid	Etwas abseits des Weges bei der Kapelle zwischen Saag und Mercheid
63	Pyramidenpappel	Gde. Dhron, Gem. Am Dhronbach	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Flur 5 Parz. 3329/619 E. Andreas Mechtel Wwe., Dhron	Am Dhronbach gegenüber dem Schulhause
64	Wagchalenfels	Gde. Sorath	Mbl. Neumagen Nr. 3457 Distr. Wackentheil, Flur 2 Parz. 811 (2) 861 E. Peter Keffern-Sack, Niederemmel	In der Nähe der Römerstraße Niederemmel-Stumpfer Turm E. Gde. Sorath
65	Drei Eichen	Gde. Sorath	Mbl. Neumagen Nr. 3457 E. Gde. Sorath	Mbl. Neumagen am Wege von Sorath nach Kaskolz am Kalsergarten
66	Kaßenstein	Gde. Gräfsendhron	Mbl. Beuren Nr. 3478 Distr. Kaßenberg E. Gehörserschaft Gräfsendhron	Im Berghang oberhalb der Krakelsmühle in Richtung Bergfließ
67	Wäcken	Gde. Gräfsendhron	Mbl. Beuren Nr. 3478 Distr. Göltenborn E. Gehörserschaft Gräfsendhron	Im Berghang zwischen Krakelsmühle und Gräfsendhron in Richtung Sorath
68	Linde (Dorflinde)	Gde. Gräfsendhron	Mbl. Beuren Nr. 3478 E. Gde. Gräfsendhron	In der Mitte des Ortes

Bezeichnung der mitgeschätzten Umgebung, zugelaßene Nutzung u. a.	Maße und Zustand der Naturdenkmale (Länge, Breite, Höhe, Umfang, Durchmesser, Flächen-größe, Alter)	a) Bereits geschätzt durch Ver-fügung. (Verordnung) b) Stellungnahme des Eigen-tümers oder sonst Berech-tigten	a) Eingetragen in das Naturdenkmalsbuch unter... durch Berechnung von... b) Der Flächeninhalt... am... Seite (St.)... (Zsg.-Nr., Fol.,...)	Bemerkungen über Veränderungen, Ebfchungen und dgl.
	Umfang 2,75 m	a) b) Einverstanden	a) 25. 4. 38 b) Mbl. Nr. 22 p. 28. 5. 38 (1. Sonderbeilage)	
	Höhe 24 m, Umfang der Krone 60 m, Umfang des Stammes 4,70 m. Gesund. Alter 250 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Höhe 18 m, Umfang des Stammes 3,45 m, Alter 160 Jahre. Die schönste Linde des Bezirks Erier	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Umfang 5,40 m, Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Mächtiger, sehr schöner, fast weißer Quarzfels	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Fläche ungefähr 0,6 ha auf den Höhen 410 und 430	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Höhe 1,57 m, größte Breite 0,60 m, Dicke 0,40 m. Alter über 2000 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Umfang in Brusthöhe 3,90 m Alter 150 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Höhe 36 m, Umfang 2,26 m Alter 56 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Länge 8 m, Breite 5 m, Höhe 7 m	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Höhe 16 m, Umfang 0,80 m, Alter 120 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Länge 12 m, Breite 8 m, Höhe 10 m	a) b) Einverstanden	desgl.	
	1. 2. 8 m, 3. 8 m, 5. 5 m 2. 2. 10 m, 3. 10 m, 5. 6 m 3. 2. 40 m, 3. 14 m, 5. 8 m 4. 2. 15 m, 3. 10 m, 5. 6 m	a) b) Einverstanden	desgl.	
	Höhe 18 m, Umfang 3,14 m, Alter 300 Jahre	a) b) Einverstanden	desgl.	

Handwritten notes and signatures in the top right corner.

Abt.: **Amtsblatt** der Bezirksregierung Trier

Nr. 21

Trier, den 1. November

1955

Inhaltsangabe:

Bekanntmachungen anderer Behörden		Bekanntmachung über die Errichtung einer Imprägnieranlage S. 130	
Satzung für den Friedhofsverband Pronsfeld	S. 127	Öffentlicher Anzeiger	
Bekanntmachung über die Löschung eines Naturdenkmals im Landkreise Trier	S. 128	Aufgebote	S. 130
9. Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Kreise Bernkastel	S. 128	Ausschlußurteile	S. 131
Satzung über die Erhebung einer Schankerlaubnissteuer im Landkreis Bitburg vom 25. Oktober 1955	S. 128	Beschluß	S. 131
Bekanntmachung über die Errichtung eines Schlachthauses	S. 130	Vergleichsverfahren	S. 131
		Vereinsregister	S. 131
		Zwangsversteigerungen	S. 131

Bekanntmachungen anderer Behörden

Satzung für den Friedhofsverband Pronsfeld

1206 Auf Grund des Selbstverwaltungsgesetzes für Rheinland-Pfalz vom 5. Oktober 1954, Teil A (GBVL. S. 117) und des Zweckverbandsgesetzes vom 7. 6. 1939 (RGBl. I S. 979) haben die Gemeinderäte von Pronsfeld, Pittenbach, Orlenbach und Matzerath am 12. 12. 1954 zur Erfüllung gemeinsamer Aufgaben folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Verbandsmitglieder

Die Gemeinden Pronsfeld, Pittenbach, Orlenbach und Matzerath bilden nach Maßgabe der Bestimmungen des Zweckverbandsgesetzes vom 7. 6. 1939 (RGBl. I S. 979) einen Zweckverband.

§ 2 Aufgaben

- Aufgaben des Zweckverbandes sind:
- a) die Unterhaltung des in Pronsfeld gelegenen Pfarriefriedhofes,
 - b) die Unterhaltung des Leichenwagens.

§ 3 Name und Sitz

Der Zweckverband führt den Namen „Friedhofsverband Pronsfeld“ und hat seinen Sitz am Dienstort der Amtsverwaltung Niederprüm-Pronsfeld in Prüm.

§ 4 Organe

Die Organe des Zweckverbandes sind der Leiter und der Beirat.

§ 5 Leiter

Der Leiter ist der Amtsbürgermeister des Amtes Niederprüm-Pronsfeld, zur Vertretung stehen ihm zur Seite die Beigeordneten des Amtes Niederprüm-Pronsfeld.

Der Leiter hat die Rechtsstellung und Befugnisse eines Bürgermeisters sinngemäß nach den Bestimmungen des Selbstverwaltungsgesetzes für Rheinland-Pfalz, Teil A.

§ 6 Beirat

Der Beirat hat die Rechtsstellung und Befugnisse einer Gemeindevertretung sinngemäß nach den Bestimmungen des Selbstverwaltungsgesetzes für Rheinland-Pfalz, Teil A.

Ratsmitglieder sind:

- a) der Pfarrer der Pfarrei Pronsfeld,
- b) die Bürgermeister der Verbandsmitglieder,
- c) gewählte Abgeordnete der Verbandsmitglieder.

Die Zahl der Ratsmitglieder richtet sich nach der Einwohnerzahl der vertretenen Verbandsmitglieder, und zwar entfällt auf je angefangene **300 Einwohner = 1 Mitglied**.

Soweit das Verbandsmitglied die Einwohnerzahl von **300** nicht übersteigt, ist das einzige Ratsmitglied der Bürgermeister. Nach der heutigen Einwohnerzahl der Verbandsmitglieder entfallen demnach auf die Gemeinde

Pronsfeld	795 Einwohner, 3 Ratsmitglieder,
Pittenbach	114 Einwohner, 1 Ratsmitglied,
Orlenbach	107 Einwohner, 1 Ratsmitglied,
Matzerath	121 Einwohner, 1 Ratsmitglied.

Für die gewählten Abgeordneten ist ein Stellvertreter zu wählen. Stellvertreter der Bürgermeister sind im Behinderungsfalle deren gesetzliche Vertreter (Beigeordnete).

Die Wahlzeit der Ratsmitglieder und deren Stellvertreter endet mit der Wahlzeit der Vertretungen, von denen sie gewählt sind. Bis zur Einführung der neugewählten Ratsmitglieder bleiben die bisherigen in ihrem Amt.

Wählbar sind von den Verbandsmitgliedern solche Personen, die die Wählbarkeit zur Gemeindevertretung besitzen.

§ 7

Friedhofsanlagen

Die bisherigen Eigentumsverhältnisse des Friedhofes Pronsfeld bleiben unberührt. Der zuletzt von der Pfarrei Pronsfeld unterhaltene Leichenwagen geht in das Eigentum des Verbandes über. Nähere Regelung, insbesondere hinsichtlich des Eigentums der Pfarrgemeinde Pronsfeld, erfolgt durch Vertrag.

§ 8

Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Die Vorschriften des Selbstverwaltungsgesetzes für Rheinland-Pfalz Teil A - IV. Teil - finden sinngemäß Anwendung. Die Kassengeschäfte des Zweckverbandes führt die Amtskasse Niederprüm-Pronsfeld in Prüm.

§ 9

Deckung des Aufwands

Die zur Deckung der Ausgaben erforderlichen Beträge werden jährlich auf die Verbandsmitglieder nach den Steuermaßbeträgen der Grundsteuern A und B umgelegt. Die festgestellten Umlagebeträge sind halbjährlich im voraus an die Friedhofsverbandskasse - Amtskasse Niederprüm-Pronsfeld - zu zahlen.

§ 10

Die Bekanntmachungen

Die in dem Verband vorkommenden Bekanntmachungen sind unter Angabe der Bezeichnung des Verbandes vom Leiter zu unterzeichnen und in ortsüblicher Weise in den Gemeinden der Verbandsglieder bekanntzugeben.

§ 11

Ausscheiden von Mitgliedern

Auf Antrag und mit Zustimmung von mindestens der Hälfte der Verbandsglieder kann ein Verbandsmitglied aus dem Zweckverband ausscheiden; die Vermögensauseinandersetzung erfolgt durch Vertrag.

§ 12

Änderung der Satzung

Die Änderung der Satzung bedarf des Beschlusses von zwei Dritteln des Beirates.

§ 13

Auflösung und Abwicklung

Der Antrag auf Auflösung des Zweckverbandes bedarf des Beschlusses von zwei Dritteln des Beirates.

Erfolgt die Auflösung des Zweckverbandes auf Antrag der Verbandsglieder oder hält die Aufsichtsbehörde die Auflösung aus Gründen des öffentlichen Wohles für dringend erforderlich und ordnet diese an, so hat der Leiter die Geschäfte des Zweckverbandes abzuwickeln.

§ 14

Schlußbestimmungen

Soweit die Rechtsverhältnisse des Verbandes in der vorstehenden Satzung nicht geregelt sind, gelten im übrigen für den Zweckverband und die Verbandsorgane die Bestimmungen des Zweckverbandsgesetzes vom 7. 6. 1939 (RGBl. I S. 979).

Prüm, den 4. Februar 1955

Der Leiter des Verbandes

Beschluss

Nachdem die Gemeinden Pronsfeld, Pittenbach, Orlenbach und Matzerath die Bildung eines Zweckverbandes mit der Bezeichnung „Friedhofsverband Pronsfeld“ beschlossen und ihren Beitritt hierzu schriftlich erklärt haben, beschließen wir gemäß § 11 Ziffer 1 in Verbindung mit § 7 Ziffer 2 des Zweckverbandsgesetzes vom 3. 12. 1954 (GVBl. S. 155) unter gleichzeitiger Feststellung der Satzung hiermit die Bildung des Zweckverbandes

„Friedhofsverband Pronsfeld“.

Prüm, den 10. Juni 1955

Landratsamt Prüm

Bekanntmachung über Löschung eines Naturdenkmals im Landkreise Trier

1207 Auf Grund des § 14 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. 6. 1935 (RGBl. I S. 821) und des § 8 Abs. 1 und 2 der Durchführungsverordnung vom 31. 10. 1935 (RGBl. I S. 1275) wird folgendes im Naturdenkmalbuch des Landkreises Trier geführte Naturdenkmal gelöscht:

Naturdenkmal Nr. 50: Alte Eiche im Gemeindeforestwald Schweich Mbl. Schweich Nr. 3456 Distr. Leisborn Flur 36 Parz. 5.

Trier, den 24. Oktober 1955

Landratsamt Trier

9. Nachtragsverordnung

zur Sicherung von Naturdenkmälern im Kreise Bernkastel

1208 Auf Grund des §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. 6. 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und

des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. 10. 1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde die Verordnung des Unterzeichneten vom 25. 4. 1938 (ABl. vom 28. 5. 1938, Nr. 22, Sonderbeilage) für den Bereich des Kreises Bernkastel auf die in nachfolgender Liste genannten Naturdenkmale mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Nachtragsverordnung ausgedehnt. Die Naturdenkmale erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes:

Nr. 114: zwei Eichen, ca. 200 J. alt, Gde. Immert, Mtbl. Morscheid Jagen Nr. 9/1 und 7-Flur 12, südöstl. der Gde. Immert im vorgesehenen Siedlungsgelände bzw. am Wege nach Deuselbach.

Nr. 115: drei Eichen, ca. 200 J. alt, Gde. Deuselbach, Mtbl. Morscheid Jagen Nr. 152 Flur 5, in der Nähe der Wetterwarte an der Wegekreuzung Rorodt-Immert.

Bernkastel-Kues, den 15. September 1955

Landratsamt - untere Naturschutzbehörde -

Satzung

über die Erhebung einer Schankerlaubnissteuer im Landkreis Bitburg vom 25. Oktober 1955

1209 Der Kreistag hat auf Grund des § 10 der Landkreisordnung (Selbstverwaltungsgesetz für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 5. Oktober 1954 - GVBl. S. 117, Teil C -) in Verbindung mit den §§ 2, 3 und 6 des Kommunalabgabengesetzes vom 8. November 1954 (GVBl. S. 139) in seiner Sitzung vom 26. September 1955 folgende Satzung beschlossen, die nach staatsaufsichtlicher Genehmigung durch die Bezirksregierung in Trier vom 15. Oktober 1955 - Az. - 10 - 962.20 - hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Steuergegenstand

(1) Die Erlangung der Erlaubnis zum Betriebe einer Gastwirtschaft, einer Schankwirtschaft, einer Trinkhalle oder eines Kleinhandels mit Branntwein unterliegt einer Steuer nach den Bestimmungen dieser Satzung.

(2) Der Steuer unterliegt auch, sofern die Betriebsdauer mehr als 6 Monate beträgt, die Errichtung, Erweiterung oder Fortführung eines nach dem Gaststättengesetz nicht erlaubnispflichtigen Betriebes, insbesondere einer Bahnhofswirtschaft, einer Kantine, eines Casinos, einer Speisewirtschaft, einer Speiseeiswirtschaft (Eisdiele), einer Erfrischungseinrichtung, eines Kleinhandels mit Bier, einer Verkaufsstelle alkoholfreier Getränke, auch wenn diese Betriebe im Bereich oder auf dem Gebiet der Bundesbahn, der Bundespost, der Polizei, des Bundesgrenzschutzes oder der Streitkräfte errichtet, erweitert oder fortgeführt werden, oder wenn der Betrieb sich auf einen bestimmten Personenkreis beschränkt.

§ 2

Steuerschuld und Steuerhaftung

(1) Die Steuerschuld entsteht mit der Erteilung der Erlaubnis (§ 1 Abs. 1) oder mit der Aufnahme des Betriebes (§ 1 Abs. 2).

(2) Steuerschuldner ist derjenige, dem die Erlaubnis erteilt wird oder der einen Betrieb nach § 1 Abs. 2 errichtet, erweitert oder fortführt.

(3) Wird die Erlaubnis mehreren Personen erteilt oder wird der Betrieb von mehreren Personen errichtet, erweitert oder fortgeführt, so ist die Steuer nur einmal zu entrichten. Die Beteiligten haften für die Steuer als Gesamtschuldner.

(4) Wird der Betrieb für eine juristische Person oder einen nichtrechtsfähigen Verein geführt, so haften diese neben dem Betriebsinhaber für die Steuer als Gesamtschuldner.

§ 3

Steuermaßstab

(1) Die Steuer wird, außer bei den in Absatz 4 be-

Rechtsverordnung vom 10.12.2003

zur Änderung von Verordnungen zur Sicherung von Naturdenkmalen im Landkreise Bernkastel, im Landkreise Wittlich und im Landkreise Zell.

Aufgrund des § 22 des Landespflegegesetzes (LPfG) in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch das Landeswaldgesetz (LWaldG) vom 30. November 2000 (GVBl. S. 504), wird verordnet:

§ 1

Die jeweilige Rechtsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Landkreise Bernkastel, im Landkreise Wittlich und im Landkreise Zell, Datum der Rechtsverordnungen und die Veröffentlichungen sind aus beil. Auflistung ersichtlich, werden entsprechend der nachstehenden Auflistung wie folgt geändert bzw. gelöscht:

ND-Nr.	Rechtsverordnung vom	Veröffentlicht:	Naturdenkmalbuch lfd.-Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Änderung bzw. Löschung:
1- 1	16.06.1966	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 13, Seite 80, vom 01.07.1966	63	2 Eichen	Flußbach	Änderung der Lagebezeichnung: anstatt "Kaap-Berg" jetzt "Krotzig".
1- 5	12.05.1969	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 11, Seite 122, vom 01.06. 1969	70	Kiefernholzgruppe	Kröv	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
1- 6	23.03.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 16, Seite 63, vom 20.04.1940	50	2 alte Walnußbäume	Reil	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2- 2	10.01.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 4, Seite 10, vom 10.01.1940	80	Kaiserbaum	Bernkastel-Kues	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2- 5	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 22, vom 28.05.1938	46	Das goldene Kreuz	Bernkastel-Kues	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2- 6	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 22, vom 28.05.1938	47	Das steinerne Kreuz	Bernkastel-Kues	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2- 7	22.06.1939	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 26, Seite 57, vom 01.07.1939	75	Ulme und Linde (St. Anna-Kapelle)	Bernkastel-Kues	Änderung der Bezeichnung: anstatt "Ulme und Linde", jetzt "Linde".
2- 9	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 22, vom 28.05.1938	16	Eiche	Filzen	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2-13	14.10.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 47, Seite 148, vom 23.11.1940	91	Alter Walnußbaum	Filzen	Das Naturdenkmal wird gelöscht
2-14	22.06.1939	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 26, Seite 57, vom 01.07.1939	69	Alte Eiche	Filzen	Das Naturdenkmal wird gelöscht
2-18	22.06.1939	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 26, Seite 57, vom 01.07.1939	70	Schöne Eiche	Burgen	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2-20	14.10.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 47, Seite 148, vom 23.11.1940	106	Zwei alte Eichen	Gornhausen	Änderung der Bezeichnung: anstatt "Zwei alte Eichen", jetzt "Eine alte Eiche".
2-29	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 22, vom 28.05.1938	54	Termbuche	Pilmeroth	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2-31	28.02.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 11, Seite 46, vom 16.03.1940	88	Ausländische Kiefer	Löslich	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
2-32	03.09.1964	Amtsblatt des Landkreises Bernkastel Nr. 1/1966, Seite 3, vom 03.02.1966	140	Douglasie	Monzelfeld	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
3- 1	23.03.1940 Berichtigung: 24.10.1962	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr.16, Seite 63, vom 20.04.1940 Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 21, Seite 132, vom 01.11.1962	49	(5 Silberpappeln) 3 Silberpappeln	Eisenschmitt	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
3- 5	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 25, vom 18.06.1938	5	Alte Linde	Laufeld	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
3-15	20.07.1950	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 8, Seite 47, vom 15.08.1950	54	1 Linde	Pantenburg	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
3-19	27.01.1982	Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz Nr.10, Seite 251, vom 15.03.1982		Dicke Buche	Wallscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4- 3	28.02.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 11, Seite 46, vom 16.03.1940	83	Richterborn (Ummauerte Quelle)	Haag	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4- 6	03.09.1964	Amtsblatt des Landkreises Bernkastel Nr. 1/1966, Seite 3, vom 03.02.1966	143	Linde	Heinzerath	Zusammenfassung und Änderung der Bezeichnung: anstatt „Linde“ jetzt „2 Linden“.
4- 7	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 22, vom 28.05.1938	14	Linde	Heinzerath	Das Naturdenkmal wird wegen der Zusammenfassung mit Naturdenkmal 4- 6 gelöscht.
4-10	14.01.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 3, Seite 15, vom 01.02.1958	116	Geschützte Eiche	Merscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4-11	19.12.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 3, Seite 18, vom 01.02.1959	123	"Bruch an Gilleswies"	Morbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4-12	19.12.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 3, Seite 18, vom 01.02.1959	121	"Palmbruch"	Morbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.

ND-Nr.	Rechtsverord-nung vom	Veröffentlicht:	Naturdenkmal buch lfd.-Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Änderung bzw. Löschung:
4-13	19.12.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 3, Seite 18, vom 01.02.1959	122	"Oberschockelbruch"	Morbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4-14	19.12.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 3, Seite 18, vom 01.02.1959	120	"Hilsbruch"	Morscheid-Riedenburg	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4-16	17.12.1958	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 2, Seite 9, vom 15.01.1959	117	Baumgruppe	Rapperath	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
4-17	10.01.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 4, Seite 10, vom 27.01.1940	78	2 alte Eichen	Rapperath	Änderung der Bezeichnung: anstatt „2 alte Eichen“ jetzt „Eine alte Eiche“.
5-1	22.06.1939	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 26, Seite 57, vom 01.07.1939	72	Marterkapelle mit 2 Pappeln	Neumagen	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-3	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier, Nr. 22, vom 28.05.1938	43	Drei Eichen	Etgert	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-10	06.01.1966	Amtsblatt des Landkreises Bernkastel Nr. 1/1966, Seite 3, vom 03.02.1966	142	Ahorn	Hilscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-11	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 22, vom 28.05.1938	26	Schlangenfichte	Hilscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-12	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 22, vom 28.05.1938	27	Hunnenring	Hilscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-14	28.05.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 22, vom 28.05.1938	36	Mehlbeerbaum	Hilscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-20	15.09.1955	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 21, Seite 128, vom 01.11.1955	114	Zwei Eichen	Immert	Änderung der Bezeichnung: anstatt „Zwei Eichen“ jetzt „Eine Eiche“, Flur 8, Parz. 4
6-22	03.09.1964	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 19, Seite 138, vom 01.10.1964	137	Eiche	Merschbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-23	03.09.1964	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 19, Seite 138, vom 01.10.1964	138	Linde	Merschbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
6-29	25.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 22, vom 28.05.1938	37	Eiche	Bäsch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-1	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	26	7 alte Eichen, 1 alte Buche, umgeben von 20 alten Eichen	Enkirch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-3	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	24	2 alte Eichen, 5 alte Linden	Enkirch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-4	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	23	7 alte Eichen, umgeben von 15 alten Linden	Enkirch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-5	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	21	Wacholderbuschbestand	Enkirch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-6	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	22	2 Eichen, 25 Buchen	Enkirch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-7	24.05.1939	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 22, Seite 117, vom 03.06.1939	63	Stockeichen und Gebüschgruppe	Starkenburg	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-9	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	33	3 alte Kastanienbäume	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-10	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	31	Die Friedenseiche von 1870/71	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-11	24.05.1939	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 22, Seite 117, vom 03.06.1939	56	Allee von Lindenbäumen	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-12	27.02.1940	Amtsblatt der Regierung zu Koblenz Nr. 10, Seite 39, vom 09.03.1940	65	Nussbaumgruppen am Moselufer in Rissbach	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-13	27.02.1940	Amtsblatt der Regierung zu Koblenz Nr. 10, Seite 39, vom 09.03.1940	67	2 Pyramidenpappeln	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-14	27.02.1940	Amtsblatt der Regierung zu Koblenz Nr. 10, Seite 39, vom 09.03.1940	66	1 alter Nußbaum	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-15	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	30	Eine Eiche	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-16	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	28	1 kleine Buche	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.

ND-Nr.	Rechtsverord- nung vom	Veröffentlicht:	Naturdenkmal buch lfd.-Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Änderung bzw. Löschung:
7-17	29.04.1938	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 20, Seite 101, vom 21.05.1938	32	Fichtenhorst auf der Bismarckshöhe	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-21	24.05.1939	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 22, Seite 117, vom 03.06.1939	62	Stockeichen und Gebüschgruppe	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-22	24.05.1939	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 22, Seite 117, vom 03.06.1939	61	Gehölzgruppe	Traben	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-23	24.05.1939	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Koblenz Nr. 22, Seite 117, vom 03.06.1939	60	Gebüsch und Baumgruppe	Trab-Trarbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-24	27.04.1962	Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz Nr. 18, Seite 8, Nr. 678, vom 06.05.1962	69	1 Weide, 1 Erle	Traben	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
7-25	14.10.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 47, Seite 148 vom 23.11.1940	103	Klosterruine nebst Umgebung	Wolf	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-5	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	1	Alte Eiche	Bruch	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-7	24.10.1962	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 21, Seite 131, vom 01.11.1962	60	Rotbuche	Burg	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-8	23.03.1940	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 16, Seite 63, vom 20.04.1940	46	1 alter Mehlbeerbaum	Dreis	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-9	23.03.1940 Berichtigung: 16.06.1966	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 16, Seite 63, vom 20.04.1940 Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 13, Seite 80, vom 01.07.1966	45	(7 alte Linden) 6 alte Linden	Dreis	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-11	20.07.1950	Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 8, Seite 47, vom 15.08.1950	55	Felsgestein des Martinsbrunnens	Greverath	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-14	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	32	Burscheider Mauer	Landscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-15	24.10.1962	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 21, Seite 131, vom 01.11.1962	62	1 doppelstämmige Buche	Landscheid	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-17	12.05.1969	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 11, Seite 122, vom 01.06.1969	68	Traubeneiche	Niersbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-18	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	19	Eiche	Osann-Monzel	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-19	20.04.1938 Berichtigung: 28.05.1956	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938 Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 12, Seite 81, vom 15.06.1956	20	(50 Weißtannen) 47 Weißtannen	Osann-Monzel	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-24	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	34	Mineralquelle	Dörbach	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
8-25	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	28	Stieleiche	Salmrohr	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
9-1	16.06.1966	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr.13, Seite 80, vom 01.07.1966	65	1 Buche	Wittlich	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
9-5	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	22	Traubeneiche	Neuerburg	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
9-6	12.05.1969	Amtsblatt der Bezirksregierung Trier Nr. 11, Seite 122 vom 01.06.1969	69	Stieleiche	Wittlich	Das Naturdenkmal wird gelöscht.
9-7	20.04.1938	1. Sonderbeilage zum Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 25, vom 18.06.1938	41	Alte Pyramidenpappelgruppe	Wittlich	Das Naturdenkmal wird gelöscht.

§ 2

Die sonstigen Bestimmungen der vorstehend geänderten Rechtsverordnungen bleiben unberührt.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Wittlich, den 10.12.2003

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
- Untere Landespflegebehörde -
In Vertretung:

gez. Hermann Brück, Geschäftsbereichsleiter